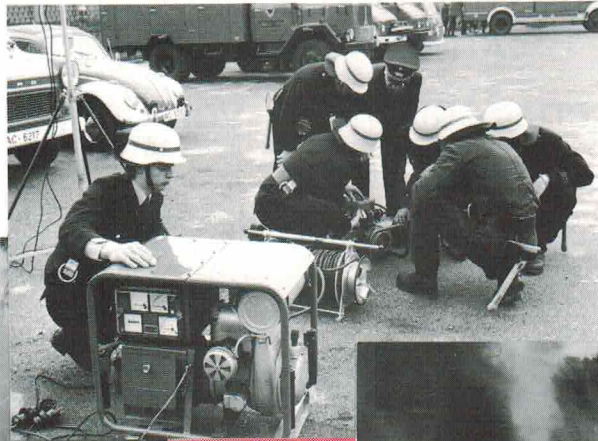


Unsere Mitglieder müssen ständig üben und sich schulen, um im Ernstfall die erforderlichen Kenntnisse zu haben. Es ist nicht immer leicht, regelmäßig dem Übungsdienst nachzukommen, da manchmal berufliche und private Dinge mit den Übungsterminen kollidieren. Da diese Termine fast immer ein Jahr im voraus festgesetzt werden, müssen sie auch bei schlechtem Wetter, oder wenn ein schönes Fernsehprogramm läuft oder ein interessantes Länderspiel stattfindet, abgehalten werden. Viel Wahrheit liegt in dem Spruch: »Nur der Eintritt ist freiwillig, und dann ist es ein Muß«.

Üben . . .



üben - üben - üben
ben - üben - üben
en - üben - üben



üben - üben - üben
en - üben - üben
üben - üben - üben
en - üben - üben
üben - üben - üben
en - üben - üben
üben - üben - üben
en - üben - üben



Um bei den Einsätzen Atemschutzgeräte tragen zu können, müssen sich die Männer der Feuerwehr fit halten. In regelmäßigen Abständen werden auch der Gesundheitszustand und die Eignung zum Tragen von Atemschutzgeräten durch einen Arzt, der hierfür spezielle Geräte besitzt, geprüft. Dieser Gesundheits- und Eignungstest kann für den Feuerwehrmann im Ernstfall lebenswichtig sein. -ks-